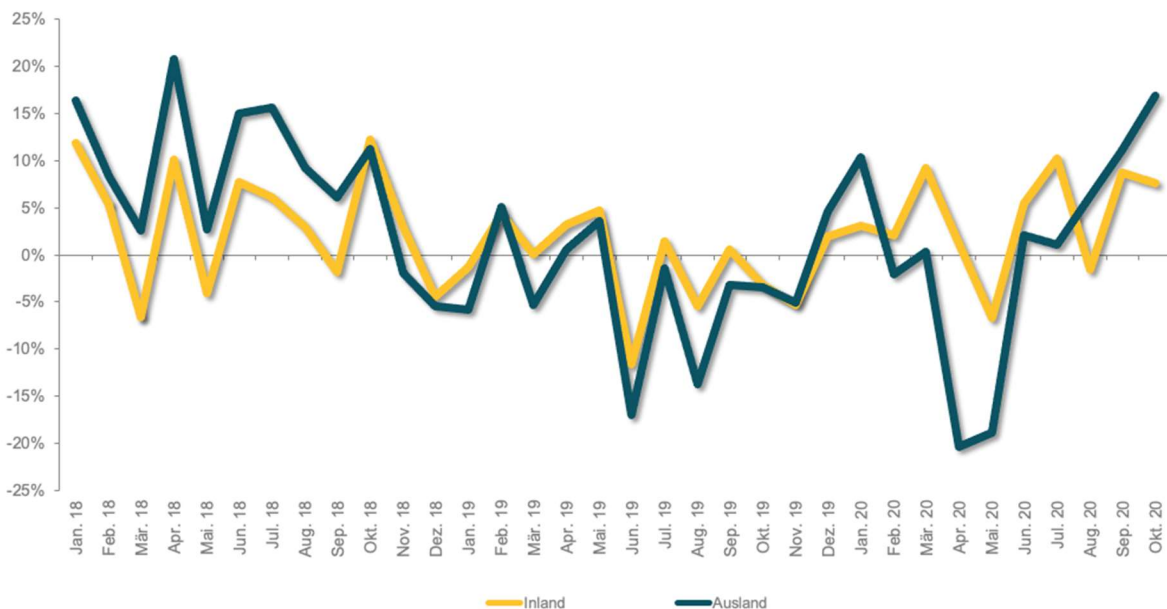


Holz: Umsatz steigt im In- und Ausland

Das Holzgewerbe vermeldete im Oktober 2020 insgesamt steigende Umsätze. Während die Inlandsumsätze um 7,6 Prozent stiegen, kletterten die Auslandsumsätze um 16,9 Prozent. Damit lag der Gesamtwert 10,0 Prozent über dem Wert vom Oktober 2019. Damals hatte es einen Umsatzrückgang von insgesamt -3,2 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat gegeben. Dabei hatte der Umsatzanstieg im Inland bei -3,1 Prozent gelegen und der Umsatz im Ausland war um -3,4 Prozent gesunken.

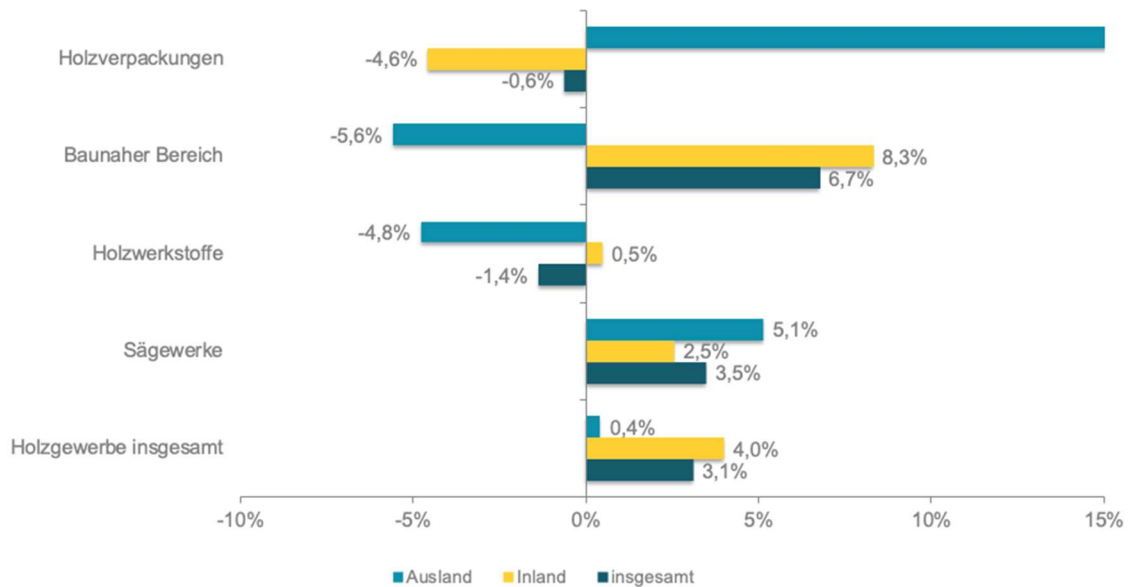
Monatliche Umsatzentwicklung Holzgewerbe
Veränderungsraten zum Vorjahresmonat



Umsätze im Holzgewerbe bis Oktober 2020 größtenteils im Plus

Die amtlichen Zahlen zu den Umsätzen im Holzgewerbe lagen im Zeitraum Januar bis Oktober 2020 über dem Niveau des Vorjahres. Laut Statistischem Bundesamt stiegen die Umsätze um 3,1 Prozent. Dabei lagen die einzelnen Segmente teils im positiven, teils im negativen Bereich. Die Umsätze bei Holzverpackungen sanken um -0,6 Prozent. Der Baunahe Bereich legte um 6,7 Prozent zu. Bei den Holzwerkstoffen ging es um -1,4 Prozent nach unten, während die Umsätze der Sägewerke um 3,5 Prozent stiegen.

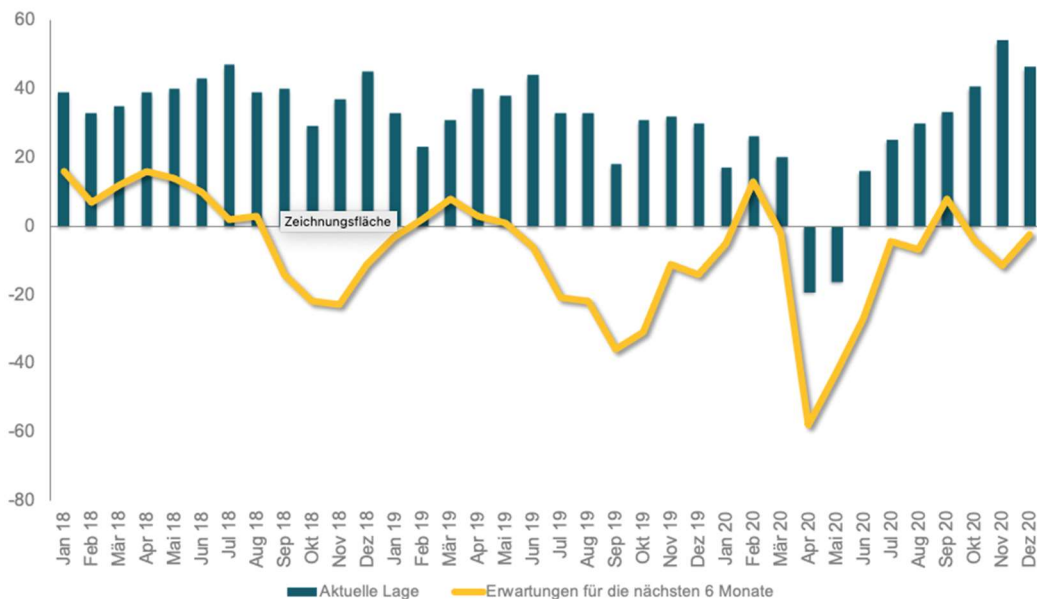
Umsatzentwicklung Holzgewerbe Januar-Oktober 2020 Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %



Geschäftsklima Holz: Lage leicht schlechter, Erwartungen etwas besser

Die Geschäftslage der Unternehmen im Holzgewerbe trübte sich im Dezember 2020 erstmals seit April 2020 wieder leicht ein: Der Wert der Geschäftslage fiel im Vergleich zum Vormonat von +54 auf +46 Punkte. Im Dezember 2019 hatte dieser Wert bei +30 Punkten gelegen. Die Geschäftserwartungen stiegen im Vergleich zum Vormonat von -11 auf -3 Punkte. Im Dezember 2019 hatte der Wert bei -14 Punkten gelegen.

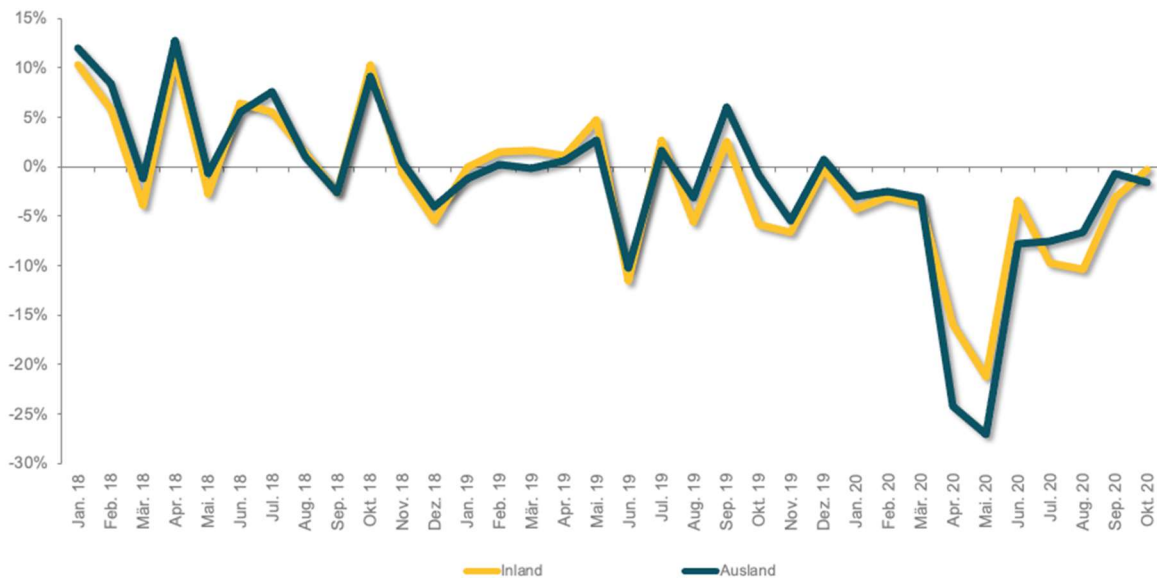
ifo-Geschäftsklima im Holzgewerbe



Kunststoff: Umsätze entwickeln sich im Oktober 2020 leicht negativ

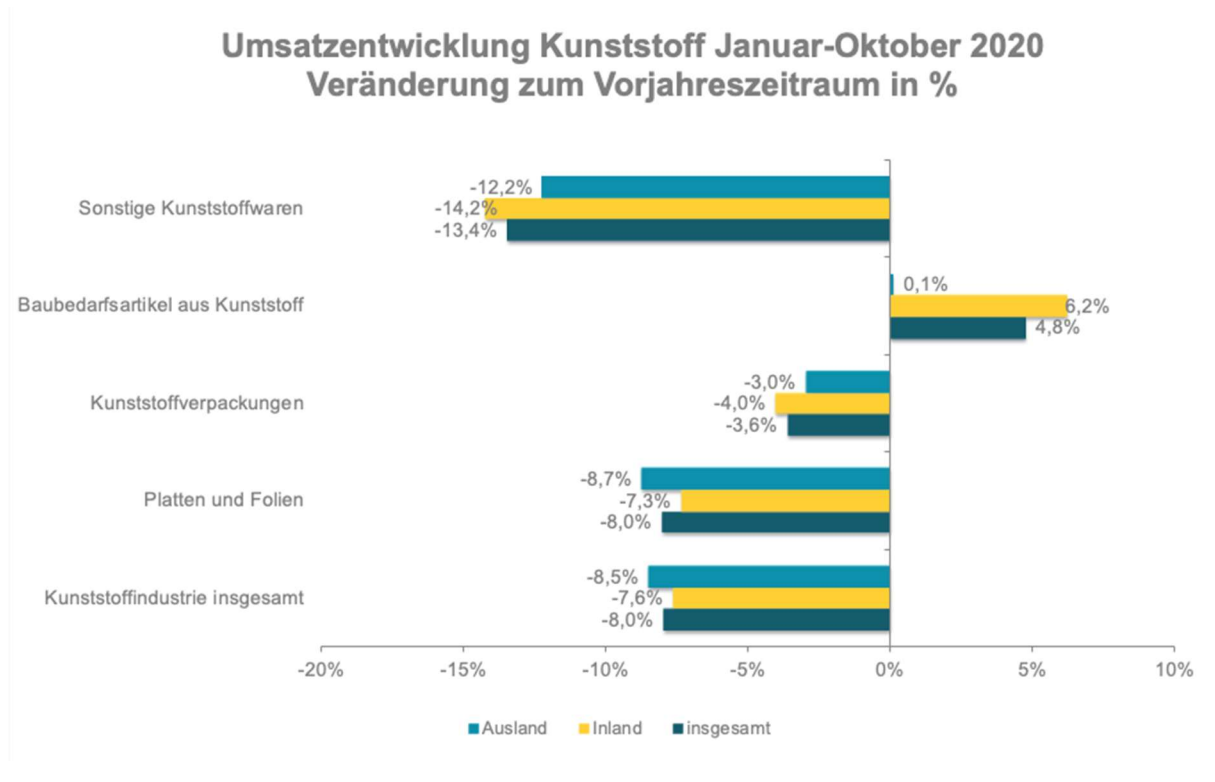
Der Umsatz der Kunststoffindustrie ist im Oktober 2020 gegenüber Oktober 2019 um 0,8 Prozent gesunken. Dabei verzeichnete der Inlandsumsatz ein Minus von -0,3 Prozent und der Auslandsumsatz sank um -1,6 Prozent. Der Umsatz im Oktober 2019 hatte im Vergleich zum Oktober 2018 um insgesamt -3,9 Prozent verloren. Dabei war der Umsatz im Auslandsgeschäft um -0,7 Prozent und im Inland um -5,9 Prozent gefallen.

Monatliche Umsatzentwicklung Kunststoffindustrie
Veränderungsraten zum Vorjahresmonat



Kunststoff: Umsatz bis Oktober 2020 negativ

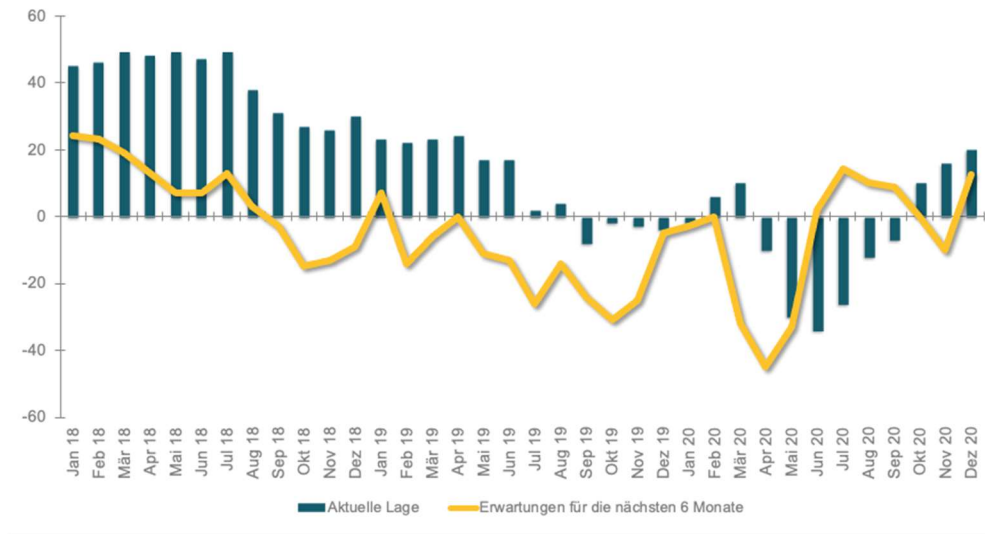
Der Kunststoffsektor entwickelte sich im Zeitraum Januar bis Oktober 2020 gegenüber dem Vorjahreszeitraum negativ: Die Umsätze sanken um -8,0 Prozent. Dabei entwickelten sich die einzelnen Segmente uneinheitlich. Als einziges Segment legten die Baubedarfsartikel aus Kunststoff um 4,8 Prozent zu. Dahingegen sanken die Umsätze bei Platten und Folien um 8,0 Prozent. Rückläufig waren auch die Umsätze bei Kunststoffverpackungen (-3,6 Prozent) sowie bei sonstigen Kunststoffwaren (-13,4 Prozent).



Geschäftsklima: Lage und Erwartungen verbessern sich deutlich

Der ifo-Konjunkturtest für die Kunststoffindustrie zeigt im Dezember 2020 eine uneinheitliche Entwicklung beim Geschäftsklima. Der Wert für die Lage stieg im Dezember 2020 gegenüber November 2020 nochmals von 16 auf 20 Punkte. Im Vorjahresmonat hatte der Wert bei -4 Punkten gelegen. Ebenso stieg der Wert bei den Geschäftserwartungen im Dezember 2020 gegenüber dem Vormonat von -10 Punkten auf +13 Punkte. Der Wert im Dezember 2019 hatte bei -5 Punkten gelegen. Die kontinuierliche Verbesserung der Lage lässt auf eine weiter positive Entwicklung hoffen.

ifo-Geschäftsklima in der Kunststoffindustrie



Zulieferprodukte: Uneinheitliche Preisentwicklung

Die Zulieferpreise entwickelten sich im November 2020 im Vergleich zum Vorjahresmonat uneinheitlich. Insbesondere der für die Branche wichtige Preis für Schnittholz stieg um 1,1 Prozent. Dagegen sanken die Preise für Holzwerkstoffe (-1,0 Prozent), für Kunststoffe (-4,6 Prozent) und der Preis für Erdgas (-5,4 Prozent). Währenddessen stiegen die Preise für Schlösser und Beschläge (+1,0 Prozent) sowie für elektrischen Strom (+5,6 Prozent) an.

Entwicklung der Erzeugerpreise November 2020

	Preis-index 2015 =100	Veränderung im Vergleich zu vor ...			
		einem Monat	einem Jahr	zwei Jahren	drei Jahren
Schnittholz	101,0	1,3%	1,1%	-4,6%	-1,1%
Holzwerkstoffe	97,9	0,7%	-1,0%	-5,7%	-3,2%
Kunststoffe	98,4	0,3%	-4,6%	-7,2%	-4,0%
Schlösser, Beschläge	105,5	0,0%	1,0%	2,5%	4,1%
Elektrischer Strom	111,2	0,0%	5,6%	8,7%	8,4%
Erdgas	79,6	6,8%	-5,4%	-26,4%	-11,8%